



RATHAUS- NACHRICHTEN

AUS DER VERWALTUNG DER STADT WIEN . BEILAGE DES NSG WIEN

HERAUSGEGEBEN VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDUNG MIT DEM BÜRGERMEISTERAMT-NACHRICHTENSTELLE D STADT WIEN
VERANTWORTLICH FÜR DEN GESAMTINHALT: GAUAMTSLEITER HELMUTH PETERSEN
VERANTWÖRTLICHER SCHRIFTLICHER LEITER: HANS MÜCKE, I. W. / WIEN, I. RATHAUS / RUF A 28-500, KLAPPEN OG 2 263 004

Für den Inhalt verantwortlich: Adolf Reichert

Folge 172

Wien, 18. September 1942

Unsere Wiener Kinder sollen singen lernen

=====

In der kommenden Woche wird es in vielen Volksschulen Wiens in den frühen Nachmittagsstunden lebhaft zugehen. Die Kleinen Sänger von Wien, die nach den beiden Veranstaltungen des Festlichen Singens im Großen Konzerthausaal so sehr die Herzen aller Zuhörer erobert haben, werden aufmarschieren, um mit ihren Singschullehrern den Stundenplan des heurigen Jahres zu besprechen. Auch die "Neuen" werden sich in großer Zahl einfinden, um in dem ersten Jahrgang der Kindersingschule Aufnahme zu suchen. Keines will fehlen, jedes muß dabei sein. Gerne geben die Eltern ihre Zustimmung zur Teilnahme an der Singschule, denn längst haben sie erkannt, wieviel Schönes und Beglückendes die Kindersingschule ihren Kleinen zu geben hat. Dort wird Verständnis und Liebe zur Musik geweckt, dort wird der Grund für ein späteres gründliches Instrumentalstudium gelegt.

45 Singschullehrer sind mit den Einschreibungen und den Überprüfungen der Neueintretenden in ganz Wien betraut. Es braucht viel Zeit und Mühe, bis 4000 Kinder erfaßt und eingeteilt sind. Mit 1. Oktober nimmt der Unterricht seinen Anfang. Die Singschullehrer werden wieder mit Hingabe und Liebe an ihrer verantwortungsvollen Aufgabe arbeiten, gehört es doch zum Wertvollsten, Kinder in die Welt der Musik einzuführen und mit ihnen schön und richtig zu musizieren.

Im Seminar für Singschullehrer an der Musikschule der Stadt Wien werden die angehenden Singschullehrer auf diese Aufgabe vorbereitet. Dort lernen sie im Laufe des zweijährigen Seminars das Kinderlied gut kennen, ihre Stimmen werden gebildet, Blockflöte wird als Behelfs- und Unterrichtsinstrument unterrichtet, sie werden mit der heiklen Kunst der Kinderstimmgebung vertraut gemacht und an zwei Übungsklassen wird

ihnen die praktische Arbeit mit Kindern in der Kindersingschule gezeigt.

Es ist ein Verdienst der Musikschule der Stadt Wien, durch den Lehrgang für Singschullehrer jungen musikerfüllten Menschen einen neuen, schönen und dankbaren Beruf erschlossen zu haben.

Heute und Sonntag erscheinen in sämtlichen Wiener Tagesblättern folgende Verlautbarungen:

Lehrgang für Singschullehrer an der Musikschule der Stadt Wien.

Am 1. Oktober 1942 beginnt an der Musikschule der Stadt Wien ein neuer zweijähriger Lehrgang für Singschullehrer.

Anmeldung und Einschreibung: 16. bis 22. September von 9 bis 12 und von 16 bis 18 Uhr in der Musikschule der Stadt Wien, 1., Johannesgasse 4a, 3. Stock, Zimmer 33.

Aufnahmeprüfungen: Mittwoch, den 23. September, 16 Uhr.

Aufnahmsbedingungen: Ein das Mittelmaß übersteigendes Können in einem Instrument, bildungsfähige Stimme, tadelloses Gehör. Bewerber mit Musikstaatsprüfungs- oder Abschlußzeugnissen einer höheren Musiklehranstalt sowie Absolventen einer Lehrerbildungsanstalt werden bei der Aufnahme bevorzugt. Musikschule der Stadt Wien.

Kindersingschule der Musikschule der Stadt Wien.

In der Zeit vom 21. bis 30. September d.J. werden an allen Volksschulen Wiens die Einschreibungen für die Kindersingschule der Musikschule der Stadt Wien entgegengenommen. Tag und Stunde der Einschreibungen sind am schwarzen Brett jeder Volksschule angeschlagen.

Eröffnung eines städtischen Sportplatzes

Die Gemeinde Wien hat im Zuge der Eingemeindung Schwechats auch den Sportplatz Atzgersdorf übernommen und mit ziemlichen Kosten wiederinstandsetzen lassen. Der Sportplatz erhielt eine 400 Meter Laufbahn und Wurf- und Sprunganlagen. Der Umbau der Umkleideanlagen ist für die Zeit nach dem Kriege vorgesehen. Mit einer Sportveranstaltung anlässlich der WHW-Sammlung am 20.d.M. wird dieser Sportplatz, der nunmehr den Namen "Städtischer Sportplatz Atzgersdorf" führt und von der Abteilung F/2, Leibesübungen, der Gemeindeverwaltung des Reichsgaues Wien verwaltet wird, den Sportkreisen zur Benützung freigegeben.